

wissenschaftliche Leitung der Züchtung. Ausarbeitung einer Zuchtmethodik unter besonderer Berücksichtigung der Linienzucht, Untersuchungen über den Einfluß der Umwelt auf die Leistungen mit dem Ziel der Schaffung der Voraussetzungen für hohe Produktionsergebnisse im sozialistischen Landwirtschaftsbetrieb, Ausarbeitung ökonomischer Grundsätze der Herdbuchzucht bei Rindern und Schweinen, Untersuchungen zur Feststellung des Schlachtwertes als Grundlage der züchterischen Arbeit und der Umweltgestaltung zur Verbesserung der Fleischproduktion. Untersuchungen ökonomischer Probleme der Rinder- und Schweineproduktion einschließlich der Fragen der Fütterung, Haltung und Mechanisierung.

Grundlagenforschung auf dem Gebiet der Fortpflanzungsbiologie der weiblichen Tiere, der Blutgruppenforschung und Ernährungsphysiologie. Weiterentwicklung der Methodik zur Durchführung der Erbwertermittlung und Nachkommenschaftsprüfung, Züchtung von Linien bei Rindern und Schweinen im Institutsbetrieb.

- b) Institut für Wirtschaftsgeflügel Merbitz
Leitinstitut entsprechend Ziff. 5 Buchst. b

Bearbeitung der Züchtungsprobleme bei allen Geflügelarten unter besonderer Berücksichtigung der Linienhybridzucht, Untersuchungen zur Arbeitswirtschaft, Ökonomik, Fütterung und Haltung sowie Mechanisierung bei Legehennen, Enten und Puten. Züchtung von Linien bei allen Geflügelarten im eigenen Institutsbetrieb und sozialistischen Landwirtschaftsbetrieben. Wissenschaftliche Anleitung der Geflügelzucht in sozialistischen Landwirtschaftsbetrieben.

Ausbildung von Fachkadern für die Geflügelzucht und -haltung.

- c) Institut für die Züchtung des schwarzbunten Rindes Iden Rohrbeck

Vervollkommnung der Zuchtmethoden beim schwarzbunten Rind der sozialistischen Rinderzuchtbetriebe der Altmark, Bearbeitung von Fragen der Technologie und Haltung des schwarzbunten Rindes.

- d) Forschungsstelle für Tierhaltung Knau

Bearbeitung von Haltingsfragen bei Schweinen und Rindern sowie Fütterungsfragen bei Schweinen in sozialistischen Landwirtschaftsbetrieben, Züchtung von Linien in der Schweinezucht im eigenen Institutsbetrieb.

- e) Forschungsstelle für Tierzucht Rottenau

Bearbeitung der Züchtungsprobleme bei den Mast-Geflügelrassen unter besonderer Berücksichtigung der Linienhybridzucht und Bereitstellung von Zuchtmaterial für die Vermehrungsbetriebe.

Untersuchung über Fragen der Fütterung und Haltung in sozialistischen Betrieben, Ausarbeitung der Technologien der Broiler-

produktion einschließlich Fragen der Ökonomik, Arbeitswirtschaft, Mechanisierung und Intensivhaltung.

Wissenschaftliche Leitung des Aufbaus der Vermehrungszuchten und der Broilerproduktion in der Deutschen Demokratischen Republik.

- f) Zweigstelle Thüringer Wald des Instituts für Tierzuchtforschung Dummerstorf in Clausberg

Bearbeitung der Fragen der Kreuzungen bei Höhenrassen.

Untersuchungen der Probleme der Rinderhaltung in sozialistischen Landwirtschaftsbetrieben der Höhenlagen.

Weitere Entwicklung der Methoden der Rindermast. Züchtung von Linien bei Höhenfleckvieh und Frankenrindern im eigenen Institutsbetrieb und wissenschaftliche Leitung der Zuchtarbeiten bei den Höhenrassen.

- g) Forschungsstelle für Wassergeflügelzucht und -haltung (der genaue Standort wird gegenwärtig geprüft)

Untersuchungen der Probleme der Wassergeflügelzucht und -haltung,

Ausarbeitung der Technologie der Wassergeflügelhaltung in sozialistischen Landwirtschaftsbetrieben bei gleichzeitiger Haltung von Karpfen,
Züditung von mehreren Linien.

- h) Forschungsstelle für Edelpelztierzucht Plau-Appelburg

Leitinstitut entsprechend Ziff. 5 Buchst. g

Wissenschaftliche Leitung der Edelpelztierzucht für alle sozialistischen Betriebe,

Untersuchungen der Probleme der Verbesserung der Qualität der Edelpelztierfelle,

Ausarbeitung der Technologie für die Einrichtung von Edelpelztierzuchten in sozialistischen Landwirtschaftsbetrieben,

wissenschaftliche Bearbeitung der Fragen der Edelpelztierzucht, -haltung und -fütterung.

- i) Institut für Fischerei der Deutschen Akademie der Landwirtschaftswissenschaften zu Berlin, Berlin-Friedrichshagen

Leitinstitut entsprechend Ziff. 5 Buchst. e

Wissenschaftliche Leitung der fischereilichen Bewirtschaftung der Binnengewässer einschließlich der Bearbeitung der Fragen der Mechanisierung und Ökonomik der sozialistischen Binnenfischereibetriebe.

Erforschung der wirtschaftlichen und züchterischen Grundlagen der Fischzucht sowie wissenschaftliche Leitung der Züchtung besonders schnellwüchsiger Karpfen- und Forellensämme in VEB Binnenfischerei, Forschung für die Bekämpfung von Fischkrankheiten und Fischereischädigungen sowie deren Vorbeugungs- und Bekämpfungsmöglichkeiten.